

## Informationen für Vereine zur Anmeldung und Vorbereitung

- Die Anmeldung eines Turniers der Turnierserie wird über den Vereinszugang in click-TT unter "Turnier" - Rubrik "Turniere und Turnierantrag" durch eine Person mit dem Recht "Vereinsadministrator" oder "Turnier" vorgenommen (Anmeldungen im üblichen Turnierkalender werden gelöscht). Das Vorgehen ist in einer Handlungsanleitung detailliert beschrieben. Die Genehmigung erfolgt durch den Vizepräsident Sport in der Regel innerhalb 3 Werktagen.
- Es wird für ein Turnier der Serie keine Turniergebühr seitens des PTTV erhoben.
- Die erforderlichen Daten müssen in das (extrem reduzierte) Antragsformular eingegeben werden. Die Angabe der Höchstteilnehmerzahl richtet sich nach der Anzahl der verfügbaren Tische (Tischanzahl = max. Teilnehmerzahl/2). Es müssen demnach bei 10 Teilnehmern 5 Tische, bei 16 Teilnehmern 8 Tische für ca. 3 Stunden zur Verfügung stehen, weil immer exakt 6 Runden gespielt werden.
- Es wird ein "kurzfristiger" Online-Meldeschluss (24 h vor Turnierbeginn) empfohlen.
- Die Kontrolle der Teilnehmerzahlen ist über den Vereinszugang in click-TT möglich. Das Turnier wird nur gewertet, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 9 Spielerinnen/Spielern erreicht ist (aus diesem Grund empfiehlt sich auch kein kürzerer Meldeschluss als 24 h vor Turnierbeginn). Nach dem Online-Meldeschluss kann der Verein die Teilnehmerliste in click-TT entsprechend der Ausschreibung und den Meldungen noch verändern/ergänzen.
- Bei Nichterfüllung der Mindestanforderungen muss der Verein das Turnier schnellstmöglich über den entsprechenden Button in click-TT absagen und die Absage kurz begründen.
- Es gibt keine Begrenzung bzgl. der Anzahl der durchgeführten Turniere; jeder Verein kann nach Belieben (weitere) Turniere der Serie anmelden. Bei mehreren, zeitgleich stattfindenden Turnieren (Es können auch 2 oder mehr Turniere an einem Tag bzw. zeitgleich durchgeführt werden) kann der durchführende Verein die

Meldungen für alle gleichzeitigen Turniere gemäß den Q-TTR-Werten neu auf die einzelnen Veranstaltungen sortieren.

**Als besonderen Bonus erhält im ersten Turnierjahr jeder „Erstausrichter“ einen Karton (72 Bälle) JOOLA in bester Wettkampfqualität.**

✚ Letzter Spieltermin für die Turnierserie 2017 ist der 31. Oktober 2017.

### **zur Durchführung**

- Der Durchführer ist berechtigt, von jedem Teilnehmer das Startgeld in Höhe von 5 Euro vor der Veranstaltung in bar zu kassieren.
- Das Turnier wird im "Schweizer System" (WO C 10.5) gespielt. Es wird empfohlen die Durchführung mittels des Programms MKTT zu erledigen. Dieses bildet das "Schweizer System" ab und kann zur Durchführung einer Veranstaltung der Turnierserie kostenlos benutzt werden. Das Programm kann auf der MKTT – Homepage herunter geladen werden. Die Lizenzierung ist für Pfälzische Vereine kostenlos.
- Die über **myTischtennis** angemeldeten Teilnehmer und deren Q-TTR-Werte sind in der Teilnehmerliste (über den Vereinszugang in click-TT) hinterlegt. Ein Export in das Programm MKTT ist möglich.
- Preise und Siegerehrungen bei den einzelnen Veranstaltungen der **tt-megastore Pfalz Trophy** sind nicht vorgesehen.
- Der Durchführer ist für die Abwicklung gemäß WO und die sofortige Ergebniseingabe – manuell (max. 48 Ergebnisse bei 16 Teilnehmern) oder über das Programm MKTT in click-TT – jeweils innerhalb von 48 Stunden nach Ende der Veranstaltung und sortiert nach den einzelnen Runden verantwortlich.
- Es kommen nur Turniere in die Wertung, die die vorgegebenen Kriterien (Mindestteilnehmerzahl, Teilnehmerzahl pro Verein weniger als 50 % Gesamtteilnehmerzahl, Durchführung nach "Schweizer System") erfüllen.
- Bei Protesten oder Widersprüchen entscheidet das Schiedsgericht, welches aus dem VP Sport, der Frauenbeauftragten und dem Verbandsjugendwart zusammengesetzt ist. Es kann einzelne Spiele oder Turniere aus der Wertung für die Turnierserie nehmen.

- Beeinflussung von Ergebnissen und die Int. TT-Regeln B 5.3.1.1 finden Anwendung, weshalb bewusste Manipulationen des Turniers zur Anzeige vor einem Sportgericht gebracht werden.

### **Spielsystem „Schweizer System“**

Das "Schweizer System" – vgl. WO C 6.6 – ähnelt dem System "Jeder gegen Jeden", wobei einerseits nicht alle Runden ausgetragen werden und andererseits im Turnierverlauf vor allem Spielerinnen/Spieler ähnlicher Spielstärke gegeneinander spielen. Durch die feste Rundenanzahl ist der Zeitrahmen eines Turniers sehr gut planbar.

Die **tt-megastore Pfalz Trophy** wird immer über 6 Runden gespielt (bei 9-16 Teilnehmern entspricht dies der Idealzahl, nämlich 2 mehr als Runden eines "K.-o.-Systems" dieser Teilnehmerzahl), weshalb ein Zeitbedarf von ca. 3 Stunden benötigt wird. Vorteil für den Verein ist die präzise Vorgabe, die einen reibungslosen Turnierablauf gewährleistet. Vorteil für die Spieler ist das Spielen von grundsätzlich 6 Spielen gegen im Turnierverlauf immer ähnlicher starke Spieler.

